

# Gruppenrundreise SÜDAFRIKA: von Jo'burg ans Kap in 19 Tagen

## TOUR INFO:

- 18 Nächte
- Durchführung ganzjährig
- Transport in bequemen luxuriösen Reisebussen
- Regierstruerte, professionelle, kompetente deutschsprachige Reiseleitung
- Sorgfältig ausgesuchte und vorreservierte Unterkünfte

## ROUTENBESCHREIBUNG:

### 1. Tag | Ankunft Johannesburg/Dullstroom

ca. 280 km

Morgens Ankunft in **Johannesburg**. Am Flughafen Empfang von Ihrer deutschsprachigen Reiseleitung und Gelegenheit zum Geldumtausch. Anschließend Fahrt zur Regierungshauptstadt **Pretoria** und dort Stadtrundfahrt. **Pretoria's** Denkmäler und grandiose Verwaltungsgebäude, von denen manche ins 19. Jahrhundert zurückreichen, werden von Parks und Gärten gesäumt. Im Frühjahr (September/Oktober) fügen die Blüten der Jacarandabäume lila Farbtupfer hinzu. Rund 70.000 Exemplare wurde 1888 aus Rio de Janeiro eingeführt und verschönern heute die Straßen von Südafrikas Hauptstadt, die 2005 in *Tshwane* („Wie sind alle gleich“) umbenannt wurde (der Name „Pretoria“ ist allerdings immer noch geläufiger). Nach einem Besuch des **Voortrekker Monuments** außerhalb der Stadt, das der Buren-Pioniere gedenkt, die sich um 1830 vom Kap aufmachten, um der britischen Vorherrschaft zu entfliehen, sowie des ehemaligen Wohnsitzes von **Paul Kruger** und der **Union Buildings** (von außen) Weiterfahrt in östliche Richtung zum Forellenstädtchen **Dullstroom**. Rest des Tages zu freier Verfügung zum Ausruhen und Bummel durch das Fliegenfischerparadies Südafrikas. Hier, in 2076m Höhe, befindet sich der höchstgelegene Bahnhof Südafrikas.

Übernachtung z.B. in der CRITCHLEY HACKLE LODGE

A

### 2. Tag | Dullstroom → Blyde River Canyon

ca. 225 km

Die ersten Goldsucher strömten in den Osten Südafrika, speziell in diese Gegend, auf der Suche nach Gold. Heute kommen Besucher eher wegen den Naturschönheiten in den Wildreservaten hierher. Der **Blyde River** formte seine mächtige Schlucht, inder Nähe erhebt sich die erste Kette der **Drakensberge** 1000m über der grünen Ebene. Zunächst Fahrt via Lydenburg über den schönen **Long Tom Pass**, der einst Teil einer Treckerroute war, nach **Sabie**. Besuch des **MacMac Wasserfalls** auf dem Weg nach **Pilgrim's Rest**. Gelegenheit zu einem Bummel durch die historische Goldgräberstadt. Anschließend Weiterreise via Graskop, dem Ausgangsort der sogenannten **Panorama Route**, zum „Fenster Gottes“, das bei gutem Wetter eine fantastische Aussicht über das 1000m tiefer liegende Lowveld bietet. Ein Stück weiter befinden sich die **Bourke's Luck Potholes**, tiefe zylinderartige Löcher, die Sand und Steine in Millionen von Jahren in das Gestein gegraben haben. Schlußendlich kommen Sie zu den Aussichtspunkten am **Blyde River Canyon**; eine ca. 26 km lange Schlucht mit einer landschaftlichen Vielfalt aus Klippen, Inseln, Hochebenen und buschbestandenen Hängen. Blick auch auf die **Three Rondavels**, drei bewachsene Hügel, die tatsächlich wie traditionelle Rundhüten der Xhosa oder Zulus aussehen.

Übernachtung z.B. im FOREVER RESORT BLYDE CANYON

FA

### 3. Tag | Blyde River Canyon → Krügerpark

keine km-Angaben möglich

Der **Krüger Nationalpark** ist der größte Nationalpark Südafrikas und zweifellos eines der schönsten Wildreservate auf der ganzen Welt! Vom Limpopo River im Norden bis zum Crocodile River im Süden erstreckt sich der Park über eine Länge von 350 km, von Ost nach West misst er 60 km. Diese riesige Wildnis ist mit 19.633 qkm in etwa so groß wie der Staat Israel. 16 verschiedene Vegetationstypen sind in dem Areal zu finden. Sie haben fast den ganzen Tag Zeit ausführliche **Tierbeobachtungen** anzustellen.

Übernachtung z.B. im RASTLAGER SATARA

FA

**4. Tag | Krügerpark****keine km-Angaben möglich**

Pirschfahrt bei Sonnenaufgang und während des Vormittags weitere Fahrten zur Wildbeobachtung im mittleren und südlichen Teil des Parkes. Am Nachmittag Ausfahrt aus dem Malelane Gate und kurze Fahrt zum einem privaten Reservat am Rand des Krügerparkes gelegen. Am späteren Nachmittag **Pirschfahrt in offenen Fahrzeugen** unter Begleitung erfahrener und sachkundiger Ranger. Rückkehr nach Anbruch der Dunkelheit und Abendessen am Lagerfeuer.

Übernachtung z.B. im MANYATTA ROCK CAMP im KWA MADWALA PRIVATE GAME RESERVE

FA

**5. Tag | Krügerpark → Mkhuze****ca. 398 km**

Während des Tages Fahrt durch **Swaziland** nach **Mkhuze** (in Südafrika). Das Königreich **Swaziland** erklärte am 6. September 1968 seine Unabhängigkeit von den Briten. Seit 1986 regiert König Mswati III. etwa eine Million Swazis. Im Westen der „Schweiz Afrikas“ laden Berge zum Wandern ein. Im Zentrum, das auch für sein Kunsthandwerk bekannt ist, werden tropische Früchte angebaut. Im Osten wechseln Zuckerrohrplantagen mit kargem Buschland der Wildschutzgebiete und Farmen ab.

Übernachtung z.B. im GOST MOUNTAIN INN

FA

**6. Tag | Mkhuze → St. Lucia (via Hluhluwe Wildreservat)****ca. 200 km**

Vormittags Fahrt in den **Hluhluwe-Imfolozi Park**, der zu einem der landschaftlich schönsten Parks in Südafrika zählt. Unberührte Wildnis, subtropische Wälder, Akazienhaine und palmengesäumte Flüsse prägen den 964 qkm großen Park, der für sein Nashorn-Schutzprogramm weltberühmt geworden ist. Am Nachmittag kurze Weiterreise via Mtubatuba zum Küstendorf **St. Lucia** und **Bootsfahrt** zum Sonnenuntergang auf dem **St. Lucia See**, der mit 368 qkm der Mittelpunkt des drittgrößten Wildschutzgebietes, dem **Greater St. Lucia Wetland Park**, ist. Auf der Bootssafari kann man Flusspferde, Krokodile, Pelikane, Fischadler und seltene Wasservögel sehen.

Übernachtung z.B. im ST LUCIA PROTEA HOTEL

FA

**7. Tag | St. Lucia → Durban****ca. 286 km**

Vormittags Fahrt ins Herz von **Zululand** und Besuch eines authentischen Zulukraals. Auf dem Rundgang durch das Zulu-Dorf wird traditionelle Handwerkskunst erklärt wie z.B. die Herstellung von Speeren, Bier, Perlen- und Töpferwaren; außerdem erlebt man Zulutänze und isst traditionelle Zulukost. Am Nachmittag geht die Reise weiter entlang der Nordküstenstraße von KwaZulu Natal entlang endloser Zuckerrohrfelder nach **Durban**, eines der meistbesuchten Urlaubsziele Südafrikas. Nachdem der Zulu-König **Shaka Zulu** das Land im Jahr 1824 an die Briten übergeben hatte, wurde **Vasco da Gamas** Port Natl zu Ehren des Kap-Gouverneurs Benjamin D'Urban in **Durban** umbenannt. Der einstige Handelsposten ist nun Südafrikas wichtigster Hafen. Stadtrundfahrt sowie Besuch des Aquariums und Delfinariums **uShaka Marine World**, in dessen Becken sich tropische Fischarten, Schildkröten und Stachelrochen tummeln.

Übernachtung z.B. im RIVERSIDE HOTEL &amp; SPA

FM

**8. Tag | Durban → Mont-aux-Sources (Royal Natal Nationalpark)****ca. 282 km**

Vormittags Fahrt via Pietermaritzburg in das Gebiet des **Ukhahlamba Drakensberg Park** – das nördliche Gebiet, dem sich der **Royal Natal Nationalpark** befindet, mit seiner atemberaubenden Landschaft eindeutig eines der schönsten Parks in dieser Region. Das eindrucksvolle **Amphitheater** ist eine 6 km breite, sichelförmige Basaltwand, die 1500m hoch aufragt. Hier stürzt der Tugela River über 948m hinab ins Tal und bildet so den zweithöchsten Wasserfall der Welt. Gelegenheit zu Spaziergängen bzw. kleinen Wanderungen in dem Park.

Übernachtung z.B. im ORION'S MONT-AUX-SOURCES HOTEL

FA

**9. Tag | Mont-aux-Sources → Clarens (via Golden Gate Highlands Nationalpark)****ca. 150 km**

Heute Fahrt in den landschaftlich interessanten **Golden Gate Highlands Nationalpark**, der am Fuße der Maloti Berge im östlichen Free State liegt. Er umfasst 48 qkm Grasland mit bizarren Sandsteinformationen. Zum Erhalt dieser Sandsteinklippen über dem Little Caledon Tal wurde das Gebiet 1963 unter Schutz gestellt. Weißschwanzgnu, Rehbock und Berggriedbock sowie Bleichböckchen (Oribi) sind hier ebenso zu sehen wie der gefährdete Bartgeier, der Kaffernadler und der Steppenbussard. **Clarens** ist ein sehr reizendes kleines aber immer populärer werdendes Städtchen unweit des Parkes.

Übernachtung z.B. im CLARENS PROTEA HOTEL

FA

**10. Tag | Clarens → Queenstown****ca. 515 km**

Die heutige Tagesstrecke ist die längste der gesamten Reise. Sie führt entlang der Nordgrenze von Lesotho via Fouriesburg nach Ficksburg und weiter am Westen von Lesotho entlang via Ladybrand, Wepener, Zastron und Aliwal North in die Eastern Cape Provinz bis nach **Queenstown**. Interessant ist vielleicht, daß die Stadt 1847 aus strategischen Gründen in einem Sechseck angelegt wurde. Diese Form ermöglichte es den Verteidigern, vom Zentrum aus durch alle Straßen zu feuern, glücklicherweise kam es jedoch nie dazu. Innerhalb des Sechsecks stehen einige schöne Gebäude, u.a. das 1882 erbaute **Rathaus** mit dem beeindruckenden Glockenturm und das alte **Marktgebäude**.

Übernachtung z.B. im THE HOMESTEAD

FA

**11. Tag | Queenstown → Kariega****ca. 262 km**

Vormittags Fahrt via Seymour und Fort Beaufort nach **Grahamstown**. Die Stadt mit den meisten Kirchen in Südafrika (mehr als 50) ist bekannt für seine Unversitäten und Schulen. Die wichtigsten Sehenswürdigkeiten liegen in einem Umkreis von 500m um das Rathaus in der High Street. Etwa 60 Gebäude sind Nationaldenkmäler. Restaurierte georgianische und viktorianische Häuser säumen die Straßen. Nachmittags Weiterreise Richtung **Kenton-on-Sea** zu dem privaten Wildreservat **Kariega**. Hier können Sie zwei Tage entspannen! Am Nachmittag erste **Pirschfahrt im offenen Fahrzeug** sowie Abendessen am Lagerfeuer.

Übernachtung z.B. in der KARIEGA MAIN LODGE

FA

**12. Tag | Kariega****keine km-Angaben möglich**

Ganztags **Safariprogramm** (inklusive evtl. einer Bootsfahrt auf dem Kariega Fluß) sowie Vollpension in **Kariega**.

Übernachtung z.B. in der KARIEGA MAIN LODGE

FMA

**13. Tag | Kariega → Knysna****ca. 415 km**

Frühmorgens letzte Safari. Anschließend Fahrt via Kenton-on-Sea entlang der sogenannten „Sunshine Coast“ an Port Elizabeth vorbei zur **Gartenroute**: Berge, Flüsse, Lagunen, Seen, Strände und der pflanzen- und tierreiche Urwald des **Tsitsikamma Nationalparks** machen den besonderen Reiz dieses traumhaften langen Küstenabschnitts aus. Unterwegs Besuch der Mündung des **Storms River** im Tsitsikamma Nationalpark mit einer herrlichen Aussicht auf die Küste. Ankunft in **Knysna** am Nachmittag und je nach Wetterlage **Bootsfahrt** zum Sonnenuntergang auf der **Knysna Lagune** mit Blick auf die „Knysna Heads“ (zwei riesige Sandsteinfelsen, die die Lagune am Eingang beschützen).

Übernachtung z.B. im KNYSNA HOLLOW COUNTRY ESTATE

FA

**14. Tag | Knysna → Oudtshoorn****ca. 175 km**

Vormittags Fahrt entlang der Garteroute via Wilderness, George und den Outeniqua Pass nach **Oudtshoorn**, auch die „Hauptstadt der Federn“ genannt. Zuerst Besuch der **Cango Caves**, ein unterirdisches Netzwerk aus Räumen und Gängen, in dem gelöste Minerale auskristallisierten und zu Stalaktiten, Stalagmiten und Tropfsteinformationen wuchsen, die flötenartigen Säulen und zerknitterten Tüchern ähneln. Anschließend Führung über das Farmgelände einer **Straußenfarm**, bei der man alles über die verschiedenen Entwicklungsstadien der großen Vögel erfährt und Küken und Eier berühren sowie ein Straußengehege besichtigen kann. Bei einem Mittagessen können Sie das köstliche Straußenfleisch genießen. Am Nachmittag Besuch der **Cango Wildlife Ranch**, die seit der Gründung der Stiftung für die Erhaltung von **Geparden** 1993 zu den führenden Zuchtstationen Afrikas für Geparden gehört und eine der fünf wichtigsten Tierschutzeinrichtungen der Welt ist.

Übernachtung z.B. im RIEMPIE ESTATE PROTEA HOTEL

FM

**15. Tag | Oudtshoorn → Stellenbosch****ca. 390 km**

Vormittags Fahrt entlang der berühmten **Route 62** via Calitzdorp und Ladismith bis **Montagu**, das durch die vielen Häser aus den 50er des 18. Jahrhunderts besticht – allein in der Long Street gibt es 14 nationale Denkmäler! Bekannt sind auch die Thermalquellen (mit einer ständigen Temperatur von 43°C) etwas außerhalb der Stadt. Via Robertson kommen Sie nach **Worcester** und hier Besuch des **Kleinplasje Freilichtmuseums**, das das Leben der ersten Farmer am Kap veranschaulicht. Später Fahrt nach **Stellenbosch** und während des restlichen Tages Besichtigungen in der historischen Universitätsstadt mit einer Führung und **Weinprobe** auf einem Weingut in der Gegend.

Übernachtung z.B. im DORPSHUIS PROTEA HOTEL

FA

**16. Tag | Stellenbosch → Kapstadt****keine km-Angaben möglich**

Vormittags Fahrt nach **Kapstadt** und dort Stadtrundfahrt durch eine der schönsten Städte der Welt. Die „Mutterstadt“ liegt an der Südspitze Afrikas auf einer kleinen, in den Atlantik ragenden Halbinsel. Das viertgrößte Ballungszentrum Südafrikas ist das Hauptziel ausländischer Besucher. Eine einzigartige Mischung aus holländischer, britischer und kap-malaysischer Kultur prägt die kosmopolitische Atmosphäre. Am Fuß des **Tafelbergs**, dem Wahrzeichen der Stadt, stehen viele gut erhaltene historische Gebäude. Rest des Tages zu freier Verfügung, u.a. z.B. in der quirligen **Victoria & Alfred Waterfront**.

Übernachtung z.B. im CAPE TOWN HOLLOW BOUTIQUE HOTEL

F

**17. Tag | Kaphalbinsel****keine km-Angaben möglich**

Ihr heutige Tagesausflug führt Sie zunächst entlang der sogenannten „Kap-Riviera“ nach **Hout Bay** und von dort aus über den panoramareichen **Chapman's Peak Drive** und via **Simonstown** (Stützpunkt der südafrikanischen Marine) zum Reservat am Kap. Bartolomeus Diaz nannte die Halbinsel bei seiner Umrundung 1488 *Cabo Tormentoso* (Kap der Stürme). Später wurde sie von König Johann von Portugal, der dies als gutes Omen für den neuen Weg nach Indien sah, in *Cabo de Boa Esperança* (**Kap der Guten Hoffnung**) umbenannt. Vom alten Leuchtturm aus hat man einen fantastischen Blick auf die **Kapspitze** und das **Kap der Guten Hoffnung**. Mittags gibt es Fischspezialitäten (z.B. Kingklip) in einem Restaurant an der False Bay und nachmittags, nach einem Besuch einer Kolonie von **Brillenpinguinen**, fahren Sie wieder zurück in die Stadt zu Ihrem Hotel.

Übernachtung z.B. im CAPE TOWN HOLLOW BOUTIQUE HOTEL

FM

**18. Tag | Freizeit in Kapstadt****0 km**

Der heutige Tag steht Ihnen voll und ganz für Eigenunternehmungen zur freien Verfügung. In der Walsaison könnte ein Ausflug nach **Hermanus** organisiert werden, der Walhauptstadt des Landes, bei der man fast garantiert Wale zwischen Juni und November sehen kann. Oder besuchen Sie das **Two Oceans Aquarium** in der V&A Waterfront bzw. erledigen Sie Ihre letzten Einkäufe dort.

Übernachtung z.B. im CAPE TOWN HOLLOW BOUTIQUE HOTEL

F

**19. Tag | Kapstadt/Abflug****keine km-Angaben möglich**

Rechtzeitiger Transfer zum Flughafen und Abflug.